VermessungstechnikerIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker erfassen Geodaten von Landschaften, wie Feldern, Wiesen, Straßen oder Bauwerken. Sie nutzen dabei verschiedene Messgeräte, die auf dem Boden oder aus der Luft eingesetzt werden, um Daten im Freien zu sammeln. Diese elektronischen, optischen sowie computergesteuerten Messungen, z. B. von Winkeln oder Entfernungen, werden direkt an Computer übergeben und gespeichert. Am Computer werden die Daten mit speziellen Programmen wie CAD und Geoinformationssystemen zu 3D-Modellen, Karten oder Plänen verarbeitet.

Einkommen
VermessungstechnikerInnen verdienen ab 2.230 bis 3.490 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:
- Beruf mit Lehrausbildung: 2.230 bis 3.180 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.640 bis 3.490 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten
Sie arbeiten in Vermessungsbüros, in Ingenieur- und Ziviltechnikbüros, Vermessungsämtern von Bundesländern und Gemeinden, Unternehmen mit Vermessungsabteilungen, z. B. Bauunternehmen oder für das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **38** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- AutoCAD
- Bauvermessung
- Drohnenvermessung
- Durchführung der Massenermittlung
- Erstellung von Lage- und Höhenplänen
- Erstellung von Prüfkonzepten
- Führerschein B
- Geodätische Software
- GIS - Geoinformationssysteme
- Katastervermessung
- Messung mit Laserscannern
- Technische Qualitätskontrolle
- Topografie
- Vermessungstechnik-Kenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Geowissenschaft
- Topografie
- Vermessungstechnik-Kenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
  - Mess- und Testgeräte (z. B. Bedienung von Mess- und Testgeräten)

- Bauplanungskenntnisse
  - CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen (z. B. Bentley MicroStation, BIM - Building Information Modeling)
- Drucktechnikkenntnisse
  - Reprografie (z. B. 3D-Scannen)
- EDV-Anwendungskenntnisse
  - Datenpflege (z. B. Datenerfassung)
  - Datenspeicherungskenntnisse
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Baurechts)
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
  - Durchführung von Messungen und Tests (z. B. Aufbereitung von Messergebnissen)
- Projektmanagement-Kenntnisse
  - Technisches Projektmanagement
- Verkehrstechnik-Kenntnisse
  - Verkehrstelematik (z. B. Globales Navigationssatellitensystem)
- Vermessungstechnik-Kenntnisse
  - Vermessungsgeräte (z. B. Auf- und Abbau von Vermessungsgeräten, Bedienung von Vermessungsgeräten, Tachymetermessung)
  - Vermessungswesen (z. B. Absteckung, Aufstellen von Schnurgerüsten, Bauvermessung, Digitale Vermessung, Drohnenvermessung, Durchführung von Höhenmessungen, Durchführung von Lagemessungen, Erstellung von digitalen Geländemodellen, Geländevermessung, Geo Office, Gewässervermessung, GIS - Geoinformationssysteme, Landesvermessung, Nivellement, QGIS, Satellitenvermessung, Smallworld GIS, Überwachungsmessung, Vermessungsberechnungen, Vermessungswesensoftware, Waagriss)
- Wissenschaftliches Fachwissen Naturwissenschaften
  - Geowissenschaft (z. B. 3D-Geodatenerfassung, Auswertung von Geodaten, Geodäsie, Geodatenbanken, Geodatenmanagement, Kartografie, Visualisierung von Geodaten)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Genauigkeit
  - Detailorientierung
- Körperliche Belastbarkeit
  - Witterungsunempfindlichkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Technisches Verständnis
- Zahlenverständnis

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
			■	■			

Beschreibung: VermessungstechnikerInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Sie erkennen Fehler und Probleme und können standardisierte Lösungen anwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	VermessungstechnikerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Konstruktions- und Zeichenprogramme, Geoinformationssysteme) und Geräte selbstständig und sicher anwenden können und auch unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	VermessungstechnikerInnen können für unterschiedliche Aufgaben und Fragestellungen arbeitsrelevante Daten und Angaben erfassen, aufbereiten und dokumentieren und selbstständig erforderliche Informationen recherchieren und bewerten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	VermessungstechnikerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	VermessungstechnikerInnen müssen auch komplexe digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	VermessungstechnikerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die relevanten betrieblichen Regeln und halten sie ein veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit sensiblen Daten entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	VermessungstechnikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen, Fehler und Probleme erkennen und diese auch selbstständig lösen können. Sie sollten eigene digitale Kompetenzlücken erkennen und Schritte zur Behebung setzen können.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus
- Beruf mit Lehrausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung
Lehre NQR IV
- VermessungsundGeoinformationstechnikerIn, Schwerpunkt Geoinformationstechnik (2 Schwerpunkte)
- VermessungsundGeoinformationstechnikerIn, Schwerpunkt Vermessungstechnik (2 Schwerpunkte)
- VermessungstechnikerIn (auslaufend)

Hochschulstudien NQR VII NQR VIII
- Naturwissenschaften
  - Geowissenschaften
- Technik, Ingenieurwesen
  - Bauingenieurwesen

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Baurecht
- CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen
- Digitale Messgeräte
- Drohnenvermessung
- Geodätische Software
- Geoinformatik
- GIS - Geoinformationssysteme
- GPS-Messung
- Raumplanung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Lehrlingsausbilderprüfung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Hochschulstudien - Umwelttechnik

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Datenschutzmanagement
- Digitale Datenauswertung
- Qualitätsprüfung
- Technisches Projektmanagement

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Bauakademien
- Österreichische Gesellschaft für Vermessung und Geoinformation
- Planungs- und Vermessungsämter
- Schulungszentrum Fohnsdorf
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS
B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse
Sie müssen auch umfangreiche Arbeits- und Sicherheitsanweisungen zuverlässig verstehen und ausführen und sicher im Team kommunizieren können. Außerdem lesen sie schriftliche Unterlagen und Pläne, setzen diese um und führen selbst Arbeitsaufzeichnungen. Die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden hat in diesem Beruf eine untergeordnete Bedeutung.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit
Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn
- Patentanwalt/-anwältin

Reglementiertes Gewerbe:
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)

Arbeitsumfeld
- Arbeiten im Freien
- Außendienst

Berufsspezialisierungen
*Surveying technician
GeodätIn
Vermessungs- und GeoinformationstechnikerIn, Schwerpunkt Vermessungstechnik
VermessungsassistentIn

VermessungsingenieurIn für Höhere Geodäsie
VermessungsingenieurIn für Ingenieurgeodäsie

IngenieurkonsulentIn für Geomatics Science/Vermessungswesen
IngenieurkonsulentIn für Geospatial Technologies
IngenieurkonsulentIn für Vermessungswesen
IngenieurkonsulentIn für Vermessungswesen und Geoinformatik
IngenieurkonsulentIn für Vermessungswesen und Geoinformation
IngenieurkonsulentIn für Vermessung und Katasterwesen

LuftbildtechnikerIn
TopografIn

Verwandte Berufe
- GeoinformationstechnikerIn
- GeowissenschafterIn
- RaumplanerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Bau, Baunebengewerbe, Holz, Gebäudetechnik
- **Bautechnik, Hochbau, Tiefbau**
- Planungswesen, Architektur

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 616101 Vermessungstechniker/in (DI)
- 616501 Vermessungstechniker/in (Ing)
- 616801 Vermessungstechniker/in
- 616802 Vermess.-/Geoinform.techniker/in - Vermessungstechnik
- 616881 Vermess.-/Geoinform.techniker/in - Vermessungstechnik

Informationen im Berufslexikon
- Vermessungs- und GeoinformationstechnikerIn - Schwerpunkt Vermessungstechnik (Lehre)
- VermessungsingenieurIn für Höhere Geodäsie (Uni/FH/PH)
- VermessungsingenieurIn für Ingenieurgeodäsie (Uni/FH/PH)
- VermessungstechnikerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

- VermessungstechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 23. Oktober 2026.